

Erledigt

Thunderbolt 3 docks/ e-gpus

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Mai 2018, 14:54

Mion,

ich spiele ja wie bereits im vorherigen Post erwähnt mit der idee von na notebook desktop workstation....

und bei aktuellen wird ja Thunderbolt 3 mehr und mehr genutzt 👍

Jetzt die Frage: laufen diese Ports unter Mac?

Welche Notebooks nutzt ihr?

Laufen diese Desktopdocks?

Könnt ihr eure Notebooks mit den Docks laden?

Danke für alle Antworten und Ideen zu diesem Thema

Beitrag von „debiantippse“ vom 5. Mai 2018, 16:32

An deiner Stelle, würde ich mir mal den Hades Canyon anschauen. Der dürfte so nach deinen Vorstellungen sein. Hat 2x TH 3 und ne Radeon Vega GPU direkt mit aufm CPU drauf.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Mai 2018, 18:54

Ne,

das Thunderbolt ist, wenn für n Notebook...

da ich es clean mag und ein Kabel für:

-monitore

-Peripherie

-strom

-usw

wäre halt sau cool

Beitrag von „debiantippse“ vom 5. Mai 2018, 19:00

Das einzige Notebook wo ich weiß das TH funktioniert ist das Xioami Mi Notebook Pro

Beitrag von „Noir0SX“ vom 5. Mai 2018, 19:07

Bei welchen sollte das sein ?

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 5. Mai 2018, 19:13

Ähm, im bösen Forum habe ich auch ein dell gesehen wo es funtzte

Beitrag von „debiantippse“ vom 5. Mai 2018, 19:16

Bei dem mit i7 mit 16GB Ram... Ich suche grade die seite wo ichs gelesen habe

Edit:

Okay Entschuldigung Thunderbolt im Mi Notebook Pro scheint wohl doch nicht zu laufen 🤖



Beitrag von „rama1981“ vom 24. Mai 2018, 10:08

würde mich hier <https://egpu.io/> einlesen.

sind alle Kombinationen Notebooks + eGPU cases beschrieben, was geht was nicht geht.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 24. Mai 2018, 10:48

Ich hatte auch schon über sowas nachgedacht. Diese eGPU Gehäuse konnte man ja auch schon über ältere Anschlüsse nutzen.

Ich habe mich dann dagegen entschieden, weil mein Notebook dann doch schnell etwas klobig geworden wäre. Ein mobiler i5/i7 ist ja idR doch etwas schwächer als die Desktop Varianten. Ein gut gekühlter und potenter Laptop der dir nicht ständig die CPU runter schraubt um dem Hitzetod zu entgehen ist nicht mehr schlank! Dann sind die noch tragbaren aber leistungsfähigen Laptops meist sehr teuer! In Kombination einer eGPU war dann schnell klar, dass ein Desktop plus kleinem leichtem Notebook dann doch günstiger ist.

also Nachteil bei 2 Geräten.

- Sync zwischen den Geräten ggf erforderlich
- Notebook wirklich nur für kleine Aufgaben brauchbar

Vorteile:

- günstiger
- Redundanz bei Hardware oder Software Schäden (kackt ein Teil ab, hast du noch was an dem du arbeiten kannst)
- flexibler in der Auswahl der Hardware
- Notebook lässt sich gut tragen

Finde die Idee, ich stecke ein schlankes Notebook auf meine Dockingstation und habe dann einen vollwertigen PC mit dem ich alles machen kann immernoch toll! Aber die Umsetzung ist teuer und mit vielen Kompromissen versehen. Soll MacOS eingesetzt werden wird's zusätzlich kompliziert...

Vielleicht hilft dir das, auch wenn es etwas demotivierend sein dürfte.